

PATIENTA 2009

Informationsveranstaltung mit Patientenmesse

Veranstaltungsort

MESSE ESSEN, Eingang Süd
Halle 1A und Congress Center Süd

Eintrittspreis

Tageskarte: 9€

ermäßigt: 7€

2-Tageskarte: 12€

Öffnungszeiten

Samstag, 7. Februar und
Sonntag, 8. Februar 2009
jeweils von 9 bis 18 Uhr

Veranstalter

MESSE ESSEN GmbH
Geschäftsbereich Congress Center Essen
Norbertstraße, 45131 Essen

Neuro-Consil GmbH
Blumenstraße 11-15, 40212 Düsseldorf



Im Parkhaus P6 direkt am Veranstaltungsgelände stehen Ihnen kostenpflichtige Parkplätze zur Verfügung.

Anreise per ÖPNV

Vom Hbf Essen haben Sie direkten U-Bahn-Anschluss mit der U11 (Haltestelle: Messe West/Süd/Gruga)

Telefon-Hotline 0201.7244-488



Neuro-Consil



www.PATIENTA.de



Patienten treffen Experten

Informationsveranstaltung
mit Patientenmesse

MESSE ESSEN
Eingang Süd

mit
Vorträgen und
Beratung von über
100 medizinischen
Experten



Volle Wartezimmer, Praxisgebühren, hohe Behandlungskosten, Selbstbeteiligungen – zudem hat der Arzt immer weniger Zeit für Sie, den Patienten. So oder ähnlich sieht derzeit der Gesundheitsmarkt in Deutschland aus – der Patient bleibt leider oft auf der Strecke.

Besuchen Sie daher die PATIENTA 2009:

Hier steht der Patient im Mittelpunkt! Nach der gelungenen Erstveranstaltung im Februar 2008 mit 3.000 Besuchern, 97 Ausstellern und über 100 Vorträgen wird die **2. PATIENTA vom 7. bis 8. Februar 2009** wieder in der Messe Essen und im Congress Center Süd stattfinden.



Auf der PATIENTA 2009 präsentieren wir Ihnen eine noch größere Themen- und Angebotsvielfalt von ausstellenden Unternehmen, Kliniken, Institutionen, Praxen und Selbsthilfegruppen.

Chefärzte, Professoren und medizinische Experten referieren und diskutieren über wichtige und aktuelle Themen aus dem jeweiligen Fachgebiet. **Hier werden Ihre Fragen verständlich beantwortet!**

Hochkarätige Referenten, spannende, kritische und interaktive Diskussionen mit Top-Experten erwarten Sie auf der Aktionsbühne und in den Vortragssälen.

Vielfältige Standaktionen rund um Ihre Gesundheit mit Gesundheits-Checks, Expertengesprächen sowie einem Show-Kochbereich mit dem Thema „Gesunde Ernährung“ unter Anleitung eines professionellen Ernährungsberaters finden Sie in dieser Fülle nur auf der PATIENTA.

Stimmen zur PATIENTA 2008:

Die Besucher der PATIENTA 2008 waren begeistert von Vielfalt und Qualität des Angebots.

„...hier sind die Ärzte für die Patienten da...“

„...die PATIENTA bietet einen umfassenden Querschnitt durch die Gesundheitsbranche...“

„...sinnvoll, gelungen, sehr positiv...“

„Die PATIENTA bietet eine hervorragende Möglichkeit sich im Gesundheitsdschungel zu orientieren...“

Überzeugen Sie sich selbst und besuchen Sie die PATIENTA 2009.



Forum Halle 1A

Neue Therapien bei:

- Diabetes
- Allergien
- Schmerzen
- Demenz
- Arthrose
- Bandscheibenschäden
- Herzversagen
- Chronischer Bronchitis

Neu auf der PATIENTA

Fachkongress für:

- Pflegepersonal
- Physiotherapeuten

Aktuelle Informationen auf www.PATIENTA.de

Weitere Vorträge finden auf dem Forum in Halle 1A zu folgenden Themen statt:

- ✓ **Besser hören durch Hörimplantate.**
Referent: Prof. Dr. S. Maune, Köln
- ✓ **Podiumsdiskussion des Apothekerverbandes Nordrhein**
Moderator: Dr. R.-G. Westhaus, Essen
- ✓ **Wenn der Darm verrückt spielt!**
Referent: Prof. Dr. M. Rünzi, Essen
- ✓ **WAZ- Talk**
- ✓ **Symposium der BAG Selbsthilfe**
- ✓ **Die Neuregelungen der Hilfsmittelversorgung aufgrund der Gesundheitsreform aus Patientensicht – Droht das Ende der Wahlfreiheit und eine schlechtere Versorgung?**
Referent: Dr. S. A. Doka
- ✓ **Die gesetzlichen Neuregelungen zur Hilfsmittelversorgung aus Sicht der Hersteller – Qualitätswettbewerb oder gnadenloser Verdrängungswettbewerb?**
- ✓ **Rabattverträge, Nutzenbewertung, Aufzahlungen in der Arzneimittelversorgung – Wer behält den Durchblick?**
Referent: Dr. M. Danner, Düsseldorf
- ✓ **Patientenbeteiligung beim Gemeinsamen Bundesausschuss im Arzneimittelbereich.**
- ✓ **Multiple Sklerose und Begleitsymptome: Arzt, Patient und Schwester im Dialog.**
Referent: C. Kenkmann, Berlin
- ✓ **Therapieoptionen bei Morbus Parkinson – was ist neu?**
Referent: Prof. Dr. L. Timmermann, Köln
Weiterer Referent: Ein Parkinson-Betroffener
- ✓ **Besseres Verstehen – besser Behandeln: Podiumsdiskussion zwischen Ärzten und Patienten mit Epilepsie.**
Referent: Dr. G. Krämer, Zürich
Weitere Referentin: A. Daniel-Zeipelt

- ✓ **Vorbeugung – Prävention**
Vorsitz: Prof. Dr. D. Baumgart, Essen
Prävention von Herz- und Gefäßerkrankungen.
B. Totzek, Essen: Betriebliche Prävention.
Prof. Dr. A. Hufnagel, Düsseldorf: Vorbeugung von Gehirn- und Nervenerkrankungen.
- ✓ **Gesundheit im Kindesalter**
Übergewicht. Impfungen. ADHS.
- ✓ **Besser Hören**
Vorsitz: Prof. Dr. J. Lamprecht, Essen und Dr. D. Arweiler-Harbeck, Essen
Prof. Dr. J. Lamprecht: Behandlung der Atmungsbehinderung (Nase und Schnarchen).
Dr. D. Arweiler-Harbeck: Besser Hören durch Implantation von Hörgeräten.
- ✓ **Besser Sehen**
Vorsitz: Prof. Dr. H.-J. Esser, Essen
Dr. B. Schaperdoth-Gerlings, Essen: Betreuung Sehbehinderter von 1 bis 99 Jahren in der Sehbehindertambulanz.
Prof. Dr. J. Esser: Warum sollte ein Vorschulkind zum Augenarzt?
Prof. Dr. H. Schilling, Dortmund: Behandlung der Makuladegeneration.
Pri.-Doz. Dr. A. Eckstein, Essen: Augenlidoperationen: Verbesserung von Funktion und Aussehen.
- ✓ **Gehirn und Psyche**
Vorsitz: Prof. Dr. A. Hufnagel, Düsseldorf
Priv.-Doz. Dr. T. Supprian, Düsseldorf: Demenz erkennen und behandeln.
Priv.-Doz. Dr. S. Jahn, Darmstadt: Immunologische Erkrankungen des Nervensystems und ihre Therapien.
Prof. Dr. A. Hufnagel: Kopfschmerzen, Rückenschmerzen und Nervenschmerzen erkennen und behandeln.
- ✓ **Schlaganfall**
Vorsitz: Prof. Dr. P. Berlit, Essen
Prof. Dr. P. Berlit: Wie erkenne ich mein Schlaganfallrisiko?
Dr. O. Freitag, Essen: Was kann ich zur Verhütung tun?
Dr. U. Sorgenfrei, Essen: Der Schlaganfall als Notfall.
Prof. Dr. R. Diehl, Essen: Die vielen Gesichter des Schlaganfalls.
- ✓ **Herz und Hochdruck**
Vorsitz: Prof. Dr. T. Budde, Essen
Prof. Dr. T. Budde: Herzinfarkt/akutes Koronarsyndrom.
Dr. A. Dorszewski, Essen: Vorhofflimmern.
Prof. Grotz, Essen: Hypertonie.
Dr. M. Benn, Essen: Herzinsuffizienz.

Vorläufiges Programm. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.PATIENTA.DE

Programmänderungen vorbehalten.

✓ **Gefäße****Vorsitz: Prof. Dr. K. Kröger, Essen****Prof. Dr. K. Kröger:** Konservative Behandlung von Arterienverengungen.**Prof. Dr. H.-W. Kniemeyer, Essen:** Operative Behandlung von Gefässerkrankungen.**Dr. M. Offermann, Essen:** Behandlung von Venenerkrankungen.✓ **Niere****Vorsitz: Prof. Dr. A. Kribben, Essen**

Nierenleiden. Dialyse. Nierentransplantation.

✓ **Lunge****Vorsitz: Prof. Dr. H. Teschler, Essen**

Asthma und COPD.

✓ **Krebserkrankungen****Vorsitz: Prof. Dr. M. Stahl, Essen****Prof. Dr. M. Stahl:** Tumorerkrankungen gezielt behandeln – Wem können neue Medikamente in der Tumorthherapie helfen?**Dr. C. Müller, Essen:** Chemotherapie und Nebenwirkungen – Was kann ich als Patient zur Vorbeugung und Behandlung tun?**Dr. S. Pluntke, Essen:** Tumoren und Metastasen der Leber – Schonende Möglichkeiten der Lokalthherapie.**Dr. M. Kloke, Essen:** Wenn alle miteinander reden – Konzepte für eine umfassende Behandlung und Begleitung schwerkranker Menschen im Krankenhaus und zu Hause.✓ **Knochen und Gelenke****Vorsitz: Prof. Dr. Dr. J. Jerosch, Neuss****Prof. Dr. Dr. J. Jerosch:** Behandlung der Arthrose.**Dr. C. Neuhäuser, Neuss:** Bandscheibe, Rücken und Osteoporose.**Dr. C. Heck, Neuss:** Behandlung von Fußproblemen.✓ **Gesunde und schöne Haut****Vorsitz: Prof. Dr. U. Hengge, Düsseldorf**

Psoriasis. Allergien. Hautkrebs. Wundbehandlung. Neurodermitis. Faltenbehandlung.

✓ **Ästhetische Dermatologie****Vorsitz: Dr. K. Hoffmann, Bochum****Dr. K. Hoffmann:** Was gibt es neues gegen Falten? Operation? Filler? Botox?**Dr. K. Hoffmann:** Laser in der Schönheitschirurgie.**Priv.-Doz. Dr. F. G. Bechara, Bochum:** Hilfe ich schwitze! Was kann man tun?**Dr. M. Wilmert, Bochum:** Hilfe bei Mehrbehaarung.✓ **Plastische und ästhetische Chirurgie****Vorsitz: Prof. Dr. J. Lamprecht, Essen**

Ästhetische Nasenoperationen.

✓ **Gesunde und schöne Zähne****Vorsitz: Prof. Dr. N. Gutknecht, Aachen****Dr. I. Brockmann, Essen:** Der Feind in meinem Mund.**Dr. P. Gehlhar, Essen:** Implantate, gut aussehen und fest zubeißen.**Prof. Dr. N. Gutknecht:** An jedem Zahn hängt ein Organ – die Bedeutung von Zahn- und Zahnfleisch-erkrankungen auf die Gesundheit.**Dr. H. Hietkamp, Bad Driburg:** Das Burn out Syndrom mit einer Speichelprobe diagnostizieren.✓ **Magen, Darm und Leber**

Chronische Verstopfung. Durchfälle. Hepatitis.

✓ **Diabetes mellitus****Vorsitz: Prof. Dr. S. Martin, Düsseldorf**

Selbstkontrolle. Bewährte und neue Medikamente. Komplikationen verhindern und behandeln.

✓ **Gesunde Ernährung**

Die richtige Diät und Gewichtsabnahme.

✓ **Chirurgie / Übergewicht****Dr. M. Schlensack, Essen:** Übergewicht chirurgisch behandeln.✓ **Schilddrüse****Vorsitz: Prof. Dr. Dr. A. Bockisch, Essen**

Neue Möglichkeiten der Diagnostik und Therapie von Schilddrüsenerkrankungen.

✓ **Frauen-Erkrankungen****Vorsitz: Prof. Dr. Kimmig, Essen****Dr. A. Königer, Essen:** Wechseljahresbeschwerden.**Dr. M. Kumbartski, Essen:** Harninkontinenz: ein Tabuthema.**Priv.-Doz. Dr. S. Kümmel, Essen:** Brustkrebs:

Früh erkennen – Früh therapieren.

Priv.-Doz. Dr. M. Schmidt, Essen: Sicher in Schwangerschaft und Geburt.✓ **Naturheilkunde und integrative Medizin****Vorsitz: Prof. Dr. G. Dobosch, Essen**

Schmerztherapie. Body und Mind Medizin.

Traditionelle chinesische Medizin.

✓ **Rehabilitation****Vorsitz: Prof. Dr. M. Siebler, Essen****Prof. Dr. S. Knecht, Münster:** Neues aus der Rehabilitation: Wie früh sollte begonnen werden?**Prof. Dr. R. Marx, Essen:** Rehabilitation nach Herzinfarkt und Herzoperation.**Priv.-Doz. Dr. G. Nelles, Köln:** Rehabilitation nach Schlaganfall.**Prof. Dr. M. Siebler:** Neue Methoden der Neuro-Rehabilitation.✓ **Physiotherapie – Krankengymnastik**

Therapie bei: Schlaganfall. Herzinfarkt. Schmerzen.

Neurologischen Erkrankungen. Orthopädischen Erkrankungen.

✓ **Häusliche Pflege****Vorsitz: DRK und Krankenpflegeschool der Universitätsklinik Essen**

Organisation der ambulanten Pflege.

Finanzierung der ambulanten Pflege. Pflege im Hospiz.